Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl. 29. August 2014

2

Sperkentipp im September 2014

,		
04.09.	16:00	Treff der Selbsthilfegruppe (SHG) Schlaganfall, MGH Goldene Sonne
06.00	00.00	Herbstbasteln,
06.09.	09:00	•
		Familiensamstag im "Zoephelschen Haus"
	14:00	Kinderfest der OEWOG im Lindenpark
	18:00	Feierstunde und Konzert zu 175 Jahre
		Männergesangsverein "Franz Schubert 1839 e.V.",
		Fürstensaal Schloß Voigtsberg
07.09.	15:00	"Rundgang mit dem Sammler und Leihgeber",
		öffentliche Führung durch die Sonderausstellung
		"Braukunst im Vogtland" mit anschließender
		Bier- und Malzverkostung, Schloß Voigtsberg
10.09.	13:00	Klöppelnachmittag, "Zoephelsches Haus"
	14:00	Treff der Selbsthilfegruppe Parkinson,
		Cafeteria der Wohnanlage "An der Katharinenkirche"
		DrFickert-Str. 5 (Betreutes Wohnen)
12.09.	19:00	Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V.,
		Spartenheim Stephanstraße
13.09.	14:30	Stadtmeisterschaft Mountainbike,
		rund um's Schloß Voigtsberg
	20:00	Oelsnitzer Kneipenfest
14.09.	10:00	Tag des offenen Denkmals – siehe Seite 16
	14:00	Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V.,
		Spartenheim Stephanstraße
18.09.	19:00	Vortrag zum Thema "Recht" des RA Martin Treek,
		"Zoephelsches Haus"
20.09.	09:00	Oelsnitzer Kinderbasar, Querstraße 8
22.09.	14:30	"Basteln von Türkränzen aus Papier",
		Kreativtreff im "Zoephelschen Haus"
23.09.	14:00	Treff der IG "Bandscheibe", "Zoephelsches Haus"
24.09.	13:00	Klöppelnachmittag, "Zoephelsches Haus"
25.09.	19:30	Briefmarkentauschabend, Gaststätte "Zur Pforte"
26.09.	19:00	Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V.,
		Spartenheim Stephanstraße
27./28.09.	13:00	Grog-Regatta, Talsperre Pirk
27.09.	20:00	IV. Voigtsberger Sagennacht, Schloß Voigtsberg
28.09.	10:00	I. Voigtsberger Bauernmarkt, Schloß Voigtsberg



Vorschau:

11:00	Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit,
	Marktplatz, und Eröffnung Ausstellung
	im "Zoephelschen Haus"
21:00	Ivan & The Kreml Krauts, Katharinenkirche
09:00	12. Vogtländische Mineralienbörse,
-	Vogtlandsporthalle
	21:00

⁻ Änderungen vorbehalten -

Voigtsberger Bauernmarkt

Erste Auflage am 28. September im Schloss

Zum ersten Mal öffnet am 28. September 2014 der "Voigtsberger Bauernmarkt" in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr seine Pforten. Im historischen Ambiente des Burgkomplexes werden dabei Direktvermarkter der Region ihre Produkte zum Verzehr oder Erwerb anbieten. Ob Gemüse- und Obsthändler der heimischen Produktion, Agrargenossenschaften oder Produkte der vogtländischen Bienenzüchter: hier schlägt das Herz des Besuchers höher. Zudem werden moderne Landtechnik und Oldtimer-Traktoren ebenso präsentiert, wie historisches Handwerk, das einst zur Landwirtschaft gehörte. An der kulturellen Umrahmung der Veranstaltung sind die Kitas der Sperkenstadt, Schüler der Oelsnitzer Grund- und Oberschule sowie des Gymnasiums aktiv beteiligt. Darüber hinaus wird eine kleine Sonderausstellung zum Thema "Bauernregeln" zu sehen sein. Das kurzweilige Bühnenprogramm - am Nachmittag werden die "Hutzenbossen" aus Pobershau auf der Bühne im Schlosshof für Stimmung sorgen - ist sowieso einen Besuch wert. Weitere Informationen zum Voigtsberger Bauernmarkt finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 20.





Herzlichen Glückwunsch im September 2014

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



zum 97. Geburtstag Holzmüller, Marianne zum 95. Geburtstag Kölbel, Gertrut zum 94. Geburtstag Höra, Erna zum 93. Geburtstag Müller, Gertrud Krebs, Irma zum 92. Geburtstag Michel, Cäcilie Voigt, Erna zum 91. Geburtstag Röhlig, Helga zum 85. Geburtstag Hertel, Rudolf Müller, Helga zum 80. Geburtstag Richter, Christa Ender, Günter Enders, Horst Brettschneider, Georg Klose, Willi zum 75. Geburtstag Burger, Hans Olschewski, Anneliese Haller, Günther Dr. Ludwig, Edgar Winter, Gerhard Stutzki, Renate Maul, Brigitte Janowitz, Irmgard Lonkowski, Bernd

zum 75. Geburtstag Engelhardt, Hanslochen Hadlich, Ingrid Zohles, Rolf Rieger, Else Seifert, Hedda zum 70. Geburtstag Wilhelm, Lydia Scheffner, Klaus Kießling, Karin Menzel-Fischer, Hannelore Nitschke, Rainer Reupert, Hanslochen Kreutzer, Gisela Metz, Kristina Nagrodzki, Norbert Hartung, Siegmar Piering, Brigitte

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 95. Geburtstag Fränkel, Hans

zum 85. Geburtstag Ittner, Ottomar zum 75. Geburtstag Bergner, Manfred Schaller, Gerda Illner, Friedrich

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 96. Geburtstag Huhnt, Walter zum 91. Geburtstag Reuschel, Frieda

zum 8o. Geburtstag Eckhardt, Dietrich zum 75. Geburtstag Friedrich, Harald **zum 70. Geburtstag** Hager, Joachim Wohlers, Frank Groh, Christine

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 94. Geburtstag Dresch, Rudi zum 92. Geburtstag Dresch, Theresia **zum 92. Geburtstag** Thümmler, Lotte Reinhold, Gerti zum 8o. Geburtstag Haller, Jutta zum 75. Geburtstag Bauroth, Heinz

Biographisches Kalenderblatt (101)

Vor 125 Jahren, am 29. August 1889, wurde der Lehrer und Autor Johannes (Hans) Lacher geboren, der als Leiter der Dorfschule Pabstleithen für zwei Jahrzehnte ein pädagogisches Konzept verwirklichte, welches der kleinen Schule Aufmerksamkeit und Ehrungen weit über das Vogtland hinaus einbrachte. Der Geburtsort von Hans Lacher ist Petzenhausen bei Landsberg am Lech. Nach dem Besuch der Volksschule und eines humanistischen Gymnasiums schlug er die Lehrerlaufbahn ein, die für Lacher mit der Ausbildung am Lehrerseminar in Freising bis 1908 begann. Die Militärzeit von 1909



bis 1912 verbrachte er in München. 1912 bestand er die Anstellungsprüfung als Lehrer und war ab 1. März 1913 als Schulverweser der Sprengelschule in Bergen im Landkreis Traunstein eingesetzt. Nach heutiger Kenntnis war es Lachers aktives Engagement in der Sozialdemokratie, das maßgeblich für seinen Wechsel von Bayern nach Sachsen war. Ab 1923 war er vierter Lehrer in Bobenneukirchen. Zum 1. Juli 1926 übernahm er als Nachfolger von Oberlehrer Max Beier die Leitung der Schule in Pabstleithen. Noch im gleichen Monat heiratete er Liddy Rödel aus Bobenneukirchen, Jahrgang 1902. Als Anhänger des pädagogischen Ansatzes der Arbeitsschule von Georg Kerschensteiner (1856 bis 1932) formte Hans Lacher mit Hilfe von Schülern und Lehrern die Schule in Pabstleithen zu einer pädagogisch herausragenden Einrichtung. Ab 1938 war die Schule als kleinste des Oelsnitzer Schulbezirks Praktiums-Ort für künftige Lehrer, die an der Hochschule für Lehrerbildung in Dresden studierten. Lacher selbst war in Leipzig als Referent zum Thema Landschule tätig. Dem engagierten Lehrer gelang es, bei Schülern wie bei den Einwohnern Pabstleithens das Interesse für das Laien- und Theaterspiel sowie den Gesang zu wecken. Dazu gehörte die Organisation großer Theateraufführungen, Schulfahrten, Exkursionen, Ausflüge, die Bereicherung des Schulalltags durch praktische Komponenten. Dabei bewies Lacher sein Talent als Lyriker und Erzähler - nicht zuletzt dadurch, dass er als genauer Beobachter des dörflichen Umfelds ein Zeitbild zeichnete. Die Lehrerzeit in Pabstleithen und ihre Einbettung in die allgemeine Entwicklung dieser Zeit beschrieb Lacher in zwei Büchern, "Als Schulmeister auf der Sunnleithen" und "Bewegte Zeiten... auch über Sunnleithen". Dazu kam eine kunstvolle, von Kindern gestaltete Chronik der Schule in Pabstleithen, ein glücklicherweise bis heute bewahrtes einmaliges Dokument. Politisch nahm Lacher eine katholisch-konservative Haltung ein, ließ Sympathie zur Sozialdemokratie erkennen. Als Schulleiter war Lacher seit 1933 Mitglied der NSDAP, ohne sich in der Partei oder für deren Ziele zu engagieren. Am Ende des Zweiten Weltkrieges wurde Lacher denunziert und im August 1945 verhaftet. Drei Jahre brachte er in Lagern des sowjetischen Geheimdiensts NKWD in Bautzen, Jamlitz und Buchenwald zu. Im August 1948 kehrte Lacher nach Pabstleithen zurück, wurde im Dezember 1950 auch in den Gemeinderat gewählt. Eine Rückkehr in eine feste Lehrertätigkeit blieb ihm versagt - er erteilte privat Musikunterricht. Im Juni 1952 wurde das Ehepaar Lacher aus dem nunmehrigen Grenzgebiet zur Bundesrepublik ausgesiedelt und kam nach Bautzen. Zwei Monate vor der Goldenen Hochzeit des kinderlosen Ehepaares, Mitte Mai 1976, starb Liddy Lacher. Hans Lacher verbrachte seine letzten Lebensmonate in einem Altersheim und starb am 29. Januar 1978 in Gallenberg in der Oberlausitz. Die Urnen des Paares wurden auf dem Friedhof Bobenneukirchen beigesetzt.

Ronny Hager

Quellen und Literatur

Hager, Ronny (2011): Schulmeister prägt vogtländisches Dorf. Johannes Lacher war ein außergewöhnlicher Lehrer. Seine Notizen über die Jahre in Pabstleithen sind jetzt als Buch erschienen. Freie Presse Oberes Vogtland vom 11. Dezember 2011. **Hernla, Werner (2007):** Johannes Lacher (1889-1978) – ein außergewöhnlicher

Hernla, Werner (2007): Johannes Lacher (1889-1978) – ein außergewöhnlicher Dorfschullehrer in Pabstleithen. Mitteilungen des Vereins für vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde, 13. Jahrgang, S. 143 – 155.

Scherzer, Gerhard/Bärbel Scherzer (Hrsg./2011): Aus den Aufzeichnungen des Pabstleithener Volksschullehrers Johannes Lacher. Mit einer Würdigung von Werner Hernla. Überarbeitete Fassung der Ausgabe 1999. Michelbach: Eigenverlag.



Informationen aus dem Rathaus

Beschlüsse des Stadtrates

Der Stadtrat fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 30. Juli 2014, folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr.: 2014/059

Der Stadtrat stellt gemäß § 32 SächsGemO fest, dass weder bei den Gewählten noch bei den Ersatzpersonen Hinderungsgründe gemäß § 32 SächsGemO bestehen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/060

Der Stadtrat beschließt, dass für folgende gewählte Stadtratsmitglieder bzw. Ersatzpersonen für den Stadtrat wichtige Gründe für die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit vorliegen:

Michael Funke (Ersatzperson der CDU)

Abstimmungsergebnis:

o Ja-Stimmen/ 16 Nein-Stimmen / 2 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/061

Der Oberbürgermeister verpflichtet die Stadträte wie folgt auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflicht:

"Ich gelobe, dass ich mein Amt nach bestem Wissen und Können führe, Verfassung und Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegenüber allen üben werden. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."

Der Oberbürgermeister verpflichtet die Stadträte des Weiteren nach § 6 Sächsischem Datenschutzgesetz zur Wahrung des Datengeheimnisses: Es ist den Stadträten untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu verarbeiten, das gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.

Des Weiteren verweist er auf die gesetzlichen Verpflichtungen für Stadträte in § 19, Abs. 1 und 2 SächsGemO

Beschluss Nr.: 2014/062

1. Der Stadtrat wählt Frau Marion Schröder zur ersten ehrenamtlichen Stellvertreterin des Oberbürgermeisters

Abstimmungsergebnis: gültige Stimmen: 18

Marion Schröder: 18 Stimmen (einstimmig)

2. Der Stadtrat wählt Herrn Ulrich Lupart zum zweiten ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters.

Abstimmungsergebnis:

gültige Stimmen: 17 / ungültige Stimmen: 1

Klaus Schumann: 4 Stimmen Ulrich Lupart: 11 Stimmen Thomas Körner: 2 Stimmen

Beschluss Nr.: 2014/063

In der Diskussion ist das in der Beschlussvorlage unter Sachverhalt und Begründung, Punkt 1, aufgeführte Einigungsverfahren mit 3 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gescheitert.

Der Stadtrat beschließt gemäß § 42 Absatz 2 SächsGemO die Zusammensetzung des Bau- und Planungsausschusses nach dem Stärkeverhältnis im Stadtrat wie folgt:

CDU: 4 Mitglieder 4 Stellvertreter
DIE LINKE: 2 Mitglieder 2 Stellvertreter
DSU: 2 Mitglieder 2 Stellvertreter
LuB: 2 Mitglieder 2 Stellvertreter
SPD: 1 Mitglied 1 Stellvertreter

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen Damit kommt das Benennungsverfahren zur Anwendung.

Beschluss Nr.: 2014/064

In der Diskussion ist das in der Beschlussvorlage unter Sachverhalt und Begründung, Punkt 1, aufgeführte Einigungsverfahren mit 2 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gescheitert.

Der Stadtrat beschließt gemäß § 42 Absatz 2 SächsGemO die Zusammensetzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses nach dem Stärkeverhältnis im Stadtrat wie folgt:

CDU: 4 Mitglieder 4 Stellvertreter
DIE LINKE: 2 Mitglieder 2 Stellvertreter
DSU: 2 Mitglieder 2 Stellvertreter
LuB: 2 Mitglieder 2 Stellvertreter
SPD: 1 Mitglied 1 Stellvertreter

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen Damit kommt das Benennungsverfahren zur Anwendung.

Beschluss Nr.: 2014/065

In der Diskussion ist das in der Beschlussvorlage unter Sachverhalt und Begründung, Punkt 1, aufgeführte Einigungsverfahren mit 3 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gescheitert.

Der Stadtrat beschließt gemäß § 42 Absatz 2 SächsGemO die Zusammensetzung des Ausschusses für Kultur- und Sozialangelegenheiten wie folgt:

CDU: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
DIE LINKE: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
DSU: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
LuB: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
SPD: 1 Mitglied 1 Stellvertreter

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen Damit kommt das Benennungsverfahren zur Anwendung.

Beschluss Nr.: 2014/066

Das angestrebte Einigungsverfahren ist mit 4 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gescheitert.

Es werden folgende Stadträte/-innen in den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl. als Mitglieder und als Stellvertreter entsandt:

CDU: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
DIE LINKE: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
DSU: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
LuB: 1 Mitglied 1 Stellvertreter
SPD: 1 Mitglied 1 Stellvertreter

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen Damit kommt das Benennungsverfahren zur Anwendung.

Beschluss Nr.: 2014/067 – Bestellung eines/-r Gleichstellungsbeauftragten gem. § 64 SächsGemO

Die Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung am 24.09.2014 vertagt.

Beschluss Nr.: 2014/068

Der Stadtrat wählt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Kommunale Holding Oelsnitz (Vogtl) GmbH:

CDU: Schröder, Marion, Albert, Sabine

LINKE: Stöhr, Reiner
DSU: Dietzsch, Klaus
LuB: Fläschendräger, Björn
SPD: Gerstenberger, Gerda
Oberbürgermeister Mario Horn

Kämmerer Jens Günther Hauptamtsleiter Kai Peter Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen



Beschluss Nr.: 2014/069

Der Stadtrat wählt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Stadtwerke Oelsnitz (Vogtl.):

CDU: Schröder, Marion

Knüpfer, Klaus

LINKE: Schumann, Klaus
DSU: Lupart, Ulrich
LuB: Buze, René
SPD: Körner, Thomas
Oberbürgermeister Mario Horn

Kämmerer Jens Günther Hauptamtsleiter Kai Peter Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/070

Der Stadtrat wählt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH:

CDU: Morgner, Helmut Seeger, Benno

LINKE: Klarner, Waltraud
DSU: Dr. Schlick, Jürgen
LuB: Ballmann, Michael
SPD: Gerstenberger, Gerda
Oberbürgermeister Mario Horn

Kämmerer Jens Günther

Bauamtsleiterin Karin Schuberth

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/071

Der Stadtrat wählt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH:

CDU: Schröder, Marion

Eltermann, Mike

DIE LINKE: Lippold, Anke
DSU: Apitz, Christoph
LuB: Fläschendräger, Björn

SPD: Körner, Thomas Oberbürgermeister Mario Horn Kämmerer Jens Günther Hauptamtsleiter Kai Peter Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/072

Der Stadtrat beschließt

- 1. Die Stadträte und im Fall des Nachrückens der als nächste Ersatzperson festgestellte Stadtrat werden auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR gemäß der §§ 19, 20 und 21 Stasi-Unterlagen-Gesetz (StUG) überprüft.
- 2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Überprüfungsersuchen an den Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der DDR (BStU) zu stellen und die Mitteilungen des BStU in Empfang zu nehmen.
- 3. Der Oberbürgermeister wird darüber hinaus beauftragt, jeweils zum Zeitpunkt des Nachrückens eines als nächste Ersatzperson festgestellten Stadtrates das Überprüfungsersuchen an den BStU zu stellen und die Mitteilungen des BStU in Empfang zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimmen / 2 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/073

Der Stadtrat legt Ort und Zeit seiner regelmäßig stattfindenden Sitzungen auf jeweils Mittwoch, 18:00 Uhr, im Ratssaal, 2. OG des Rathauses Markt 1 in 08606 Oelsnitz fest. Der Stadtrat bestätigt den Sitzungsplan bis zum 31.12.2014.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/074

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Geldspende der Walther Büroorganisation und Einrichtung GmbH, Willy-Brandt-Ring 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 300,00 Euro für das Sperkenfest 2014. Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/075

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Geldspende der Planungsgesellschaft Knüpfer mbH, Am Jahnteich 7, 08606 Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 300,00 Euro für das Sperkenfest 2014.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/076

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Geldspende der GEK - Gesellschaft für Elektrogerätebau und Kunststoffverarbeitung mbH, Am Jahnteich 1 - 2, 08606 Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 200,00 Euro für das Sperkenfest 2014.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/077

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Geldspende der VR Bank Hof eG, Schmidtstr. 12, 08606 Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 1.000,00 Euro für das Sperkenfest 2014.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/078

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Geldspende der Sparkasse Vogtland, Komturhof 2, 08606 Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 2.000,00 Euro für das Sperkenfest 2014.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/079

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Geldspende der EVT GmbH, Oberhermsgrüner Weg 58, 08606 Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 250,00 Euro für den Kauf von Spielgeräten für den Schulhof/Schulförderverein der Grundschule 'Am Stadion'.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/080

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Bücher) von Frau Carola Götz, Dreihöfer Schmiede 6, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 100,00 Euro für die Schulbibliothek der Oberschule Oelsnitz. Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/081

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Möbel) von Herrn Holger Hengst, Facharzt für Allgemeinmedizin, Göltzschtalstr. 20, 08209 Auerbach im Wert von 400,00 Euro für die Oberschule Oelsnitz. Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/082

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Stoffe, Kissenhüllen, Deckchen) der TINAtex GmbH, Talstr. 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 200,00 Euro für die Kita "Am Schloss".

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/083

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Stoffe, Kissenhüllen, Fensterbilder) der TINAtex GmbH, Talstr. 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 300,00 Euro für die Kita "Sperkennest".



Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/084

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (bepflanzte Blumenkästen) der Gärtnerei Tröltzsch, Görnitzer Weg 10, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 150,00 Euro für die Kita "Kinderlachen". Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/085

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (bepflanzte Blumenkästen) der Gärtnerei Tröltzsch, Görnitzer Weg 10, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 120,00 Euro für die Kita "Am Stadion". Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/086

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Stoffe, Kissenhüllen) der TINAtex GmbH, Talstr. 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 300,00 Euro für die Kita "Am Stadion".

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/087

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Getränke) der Bad Brambacher Mineralquellen, Sprudelstr. 30, 08648 Bad Brambach im Wert von 179,80 Euro für das Schulfest der Grundschule "Am Stadion".

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/088

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Biobrotbüchsen - gefüllt - für die Schulanfänger) von "JANATÜRLICH" Bioladen, Tanzermühle 11, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 100,00 Euro für die Grundschule "Am Stadion".

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/089

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Sicherheitsglas Dachverglasung) der SGT Sicherheitsglastechnik Oelsnitz (Vogtl.) GmbH, Talstr. 2, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 465,34 Euro für die Reparatur des Buswartehäuschens Schnittstelle Oelsnitz/Vogtl. - Bahnhofstraße.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/090

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sachspende (Präsente - Handtasche und Kissen) der Firma STEEN DESIGN, Alte Plauensche Str. 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. im Wert von 181,50 Euro für Wahl der Sperkenprinzessin im Rahmen des Sperkenfestes 2014. Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/091

- 1. Der Beschluss vom 23.04.2014 wird aufgehoben
- 2. Das Verfahren zur Vergabe eines Gaskonzessionsvertrages wird gestoppt und zurückversetzt. Der Verfahrensbrief ist entsprechend anzupassen und an die Konzessionsinteressenten zu versenden.
- 3. Der Stadtrat beschließt, dass sich die Auswahl hinsichtlich des Ausschreibungsverfahrens zum Abschluss eines neuen Gaskonzessionsvertrages für die Stadt Oelsnitz/Vogtl. an folgende Kriterien mit entsprechender Gewichtung zu orientieren hat:
 - 1. Netzsicherheit:
 - 1.1. Finanz- Sach- und Personalausstattung 6 Punkte
 - 1.2. Versorgungssicherheit (Störungshäufigkeit, Ausfallzeiten

und-dauer) - 8 Punkte

- 1.3. Netzpflegekonzept (Baustellenkoordination, Bauzeitverkürzung, Vorlage Jahresplanung) 4 Punkte
- 1.4. Erfahrung als Netzbetreiber bzw. Betriebskonzept für zu erwerbendes Netz 5 Punkte
- 2. Effiziente, preisgünstige, verbraucherfreundliche Versorgung
 - 2.1. Bisherige Netznutzungsentgelte und insbesondere zu erwartende Netznutzungsentgelte der Höhe und Struktur nach 6 Punkte 2.2. Netzservice vor Ort (Besetzung, Erreichbarkeit, Reaktionszeit bei Störungen) 5 Punkte
 - 2.3. Effiziente Ressourcennutzung/Netzeffizienz (optimierter Ressourceneinsatz durch Verknüpfung verschiedener Netzgewerke)
 5 Punkte
 - 2.4. Qualität der Pflichten, die verbraucherfreundlich sind (Kundenservice) 4 Punkte
- 3. Umweltverträgliche Versorgung der Allgemeinheit mit Strom und Gas 3.1 Umweltverträglicher Netzbetrieb (kurze Anfahrtswege/Minimierung von CO2- Emissionen) - 4 Punkte
 - 3.2. Zeitnahe Einbindung von erneuerbaren Energie-Gasanlagen 2 Punkte
- 4. Weitere konzessionsvertragliche Regelungen
 - 4.1 Höchstzulässige Konzessionsabgabe 1,5 Punkte
 - 4.2 Kommunalrabatt zu Netzzugang 1,5 Punkte
 - 4.3 Verwaltungskostenbeiträge 1,5 Punkte
 - 4.4. Regelmäßige Berichtspflichten 3 Punkte
 - 4.5 Folgekostenregelung 1,5 Punkte
 - 4.6. Qualität Oberflächenwiederherstellung 1,5 Punkte
 - 4.7. Beseitigung und Rückbau von Anlagen 1,5 Punkte
 - 4.8. Endschaftsregelungen, Entflechtungsregelungen 3 Punkte
 - 4.9. Führung digitaler Leitungspläne 1,5 Punkte
 - 4.10. Laufzeit, Kündigungsrechte 1,5 Punkte

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2014/092

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Sach- und Geldzuwendungen gem. der Anlagen 1-9.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Sparkasse Vogtland unterstützt Initiative "Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises"

.....

Die Sparkasse Vogtland sowie die Stiftung der Sparkasse Vogtland übernehmen im Rahmen ihrer Initiative "Ein Herz für's Vogtland" gesellschaftliche Verantwortung für die Region und bringen auf diese Weise die enge Verbundenheit mit den Menschen im Vogtland zum Ausdruck. Ein besonderes Anliegen ist es daher, ehrenamtliche Aktivitäten von Bürgern, Vereinen und Institutionen zu fördern und zu unterstützen. Bürgerschaftliches Engagement ist heute wichtiger denn je: In Städten, Gemeinden und Landkreisen wäre ein von Musik, Sport oder Gemeinsamkeit erfülltes Leben ohne die freiwillig Engagierten nicht denkbar. Ehrenamtliches Engagement zeichnet sich durch ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstorganisation aus. Die Stiftung der Sparkasse Vogtland stellt seit dem Jahr 2008 jährlich insgesamt 15.000 Euro für die Initiative "Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises" zur Verfügung. Der Bürgerpreis gilt als Dankeschön an alle freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger. Durch eine lokale Auszeichnung wird der Beispielcharakter ihres Einsatzes öffentlichkeitswirksam unterstrichen. Diese Würdigung unterstützt die Stiftung der Sparkasse Vogtland gern. Hierzu nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. bis 30.10.2014 Vorschläge entgegen.

Mario Horn Oberbürgermeister



Satzung zur Aufhebung

der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten und zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bösenbrunn vom 18.08.2014

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), letzte Änderung vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822) hat der Gemeinderat der Gemeinde Bösenbrunn am 19. Mai 2014 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten und zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bösenbrunn beschlossen:

§ 1 Aufhebungsbestimmungen

Die am 09. Dezember 1998 mit Beschluss Nr. 83/98 beschlossene Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten und zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bösenbrunn vom 14.12.1998, bekanntgemacht durch Ausgang vom 28.12.1998 bis 13.01.1999 an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde Bösenbrunn, geändert durch Artikel 4 der Satzung zur Anpassung kommunaler Satzungen an den EURO (EURO - Anpassungssatzung) vom 15. November 2001, bekanntgemacht durch Aushang vom 29. November bis 11. Dezember 2001 an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde Bösenbrunn, geändert durch die 2. Änderung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten und zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bösenbrunn vom 09. März 2004, veröffentlicht im "Stadtanzeiger" am 30. April 2004 sowie durch die 3. Änderung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten und zur Festlegung der Elternbeiträge in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bösenbrunn vom 11. September 2006, veröffentlicht im "Stadtanzeiger" am 29. September 2006 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Aufhebungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bösenbrunn, 18.08.2014

Jurgan Reichelt Reichelt



Bürgermeister

§ 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ordnung

über die Erhebung von Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Bösenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Bösenbrunn hat in seiner Sitzung am 19. Mai 2014 folgende Entgeltordnung über die Erhebung von Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Bösenbrunn beschlossen:

§ 1 Gesetzliche Grundlagen

§ 15 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) vom 15.05.2009 in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.05.2009 (SächsGVBl. S. 225) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.01.2012 (SächsGVBl. S. 130) i.V.m. §§ 2 Abs. 1 und 10 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (GVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822) und §§ 90 und 97a des Sozialgesetzbuches (SGB), Achtes Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012, zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. August 2013 (BGBl. I S. 3464)

§ 2 Geltungsbereich

Diese Entgeltordnung gilt für Personensorgeberechtigte, deren Kinder in der kommunalen Kindertageseinrichtung der Gemeinde Bösenbrunn im Sinne von § 1 Abs. 2 bis 4 SächsKitaG betreut werden. Die Kindertageseinrichtung ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Bösenbrunn.

Über deren Benutzung wird mit den jeweiligen Personensorgeberechtigten eine Betreuungsvereinbarung abgeschlossen.

Die Betreuungsvereinbarung begründet ein privatrechtliches Rechtsverhältnis zwischen den jeweiligen Personensorgeberechtigten und der Gemeinde Bösenbrunn.

Der Ersatz der Verpflegungskosten nach § 15 Abs. 6 SächsKitaG, die aus der Essenversorgung resultieren, geschieht aufgrund eines privatrechtlichen Rechtsverhältnisses zwischen den jeweiligen Personensorgeberechtigten und dem Essenanbieter.

§ 3 Pflicht zur Zahlung der Nutzungsentgelte

- (1) Für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Bösenbrunn erhebt die Gemeinde Bösenbrunn Nutzungsentgelte (Elternbeiträge).
- (2) Die Entgeltpflicht entsteht bei der Aufnahme eines Kindes in die Kindertageseinrichtung mit dem Beginn des Monats, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Sie endet mit dem Ende des Monats, in dem das Kind letztmalig die Kindertageseinrichtung besucht.
- (3) Die Pflicht zur Zahlung weiterer Elternbeiträge gemäß § 5 Abs. 3 und 4 entsteht mit der Inanspruchnahme der Betreuung.

§ 4 Entgeltschuldner

Schuldner des Nutzungsentgeltes sind die Personensorgeberechtigten. Bei einer Mehrheit von Personensorgeberechtigten haften diese als Gesamtschuldner.

§ 5 Höhe der Elternbeiträge

- (1) Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge sind die durchschnittlichen Betriebskosten eines Kindertagesstättenplatzes je Einrichtungsart, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete.
- (2) Der Elternbeitrag beträgt:
 - bei der Betreuung als Krippenkind, ab Geburt bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres, gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 145,00 EUR pro Monat, für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 96,67 EUR pro Monat, für die Betreuungszeit von täglich 4,5 Stunden 72,50 EUR pro Monat
 - 2. bei der Betreuung als Kindergartenkind, ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zum Schuleintritt, gemäß § 1 Abs. 3 Sächs-KitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 82,96 EUR



Kindertagesstätte "Regenbogen"		Familie			Alleinerziehende			
		9 h	6 h	4,5 h	9 h	6 h	4,5 h	
Krippe	1. Kind	145,00€	96,67€	72,50€	130,50 €	87,00€	65,25€	
	2. Kind	87,00€	58,00€	43,50 €	72,50€	48,34 €	36,25€	
	3. Kind	29,00€	19,33 €	14,50 €	14,50 €	9,67€	7,25€	
Kindergarten	1. Kind	82,96€	55,31€	41,48 €	74,66€	49,78 €	37,33 €	
g.	2. Kind	49,78 €	33,19 €	24,89 €	41,48 €	27,66 €	20,74 €	
	3. Kind	16,59 €	11,06 €	8,30 €	8,30 €	5,53 €	4,15€	
Hort		6 h	5 h		6 h	5 h		
Hort	1. Kind	44,74 €	37,28 €		40,27€	33,55 €		
	2. Kind	26,84 €	22,37€		22,37€	18,64 €		
	3. Kind	8,95€	7,46 €		4,47€	3,73 €		
Mehrstunden	Krippe	16,11 €					14 L - !4	
memoranach		1	§ 6 Festsetzung, Fälligkeit und Entrichtung der Elternbeiträge					

Kindergarten 9,22€ Hort 7,46€ Krippe 7,25€ Tagesgebühr Kindergarten 4,15€ Hort 2,24€

pro Monat, für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 55,31 EUR pro Monat, für die Betreuungszeit von täglich 4,5 Stunden 41,48 EUR pro Monat

- 3. bei der Betreuung als Hortkind, ab Schuleinritt bis zur Vollendung der 4. Klasse, gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 44,74 EUR pro Monat, für die Betreuungszeit von täglich 5 Stunden 37,28 EUR pro Monat
- (3) Wird in der Betreuungsvereinbarung eine längere als die in Absatz 2 genannte Betreuungsdauer vereinbart, werden folgende weitere Elternbeiträge erhoben:
 - 1. bei der Betreuung als Krippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG 16,11 EUR je Monatsstunde
 - 2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG 9,22 EUR je Monatsstunde
 - 3. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs.4 SächsKitaG 7,46 EUR je Monatsstunde.
- (4) Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungsdauer an mehr als zwei Tagen des Monats um mindestens 15 Minuten überschritten, wird für den jeweiligen Monat der Elternbeitrag der nächst höheren Betreuungszeit in Anrechnung gebracht.
- (5) Werden mehrere Kinder einer Familie in der Kindertageseinrichtung betreut, so ermäßigt sich das nach Absatz 2 und 3 gebildete Elternbeitrag wie folgt:
 - 1. für das zweite Kind um 40%
 - 2. für das dritte Kind um 80%
 - 3. für das vierte und jedes weitere Kind um 100%
- (6) Für Alleinerziehende ermäßigt sich der Elternbeitrag wie folgt:
 - 1. für das erste Kind um 10%
 - 2. für das zweite Kind um 50%
 - 3. für das dritte Kind um 90%
 - 4. für das vierte und jedes weitere Kind um 100%
- (7) Für Gastkinder wird der Tagessatz in Anrechnung gebracht. Er errechnet sich aus dem 20. Teil des Monatssatzes aus § 5 Abs. 2 bei höchstmöglicher Betreuungszeit.

Gastkinder sind Kinder, die im Ausnahmefall für eine tageweise Betreuung einen Gastplatz in Kindertageseinrichtungen in Anspruch nehmen, wenn in der Einrichtung freie Plätze bestehen und dadurch kein zusätzlicher Personalbedarf im Sinne von § 12 Abs. 2 SächsKitaG entsteht. Auch Kinder, die Freizeitangebote des Hortes nutzen wollen, sind Gastkinder.

§ 6 Festsetzung, Fälligkeit und Entrichtung der Elternbeiträge

- (1) Die Höhe des Elternbeitrages richtet sich nach der dem Kind entsprechenden Betreuungsart und der vereinbarten Betreuungszeit.
- (2) Der Elternbeitrag für Kinder der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Bösenbrunn ist jeweils am 15. des Monats für den laufenden Monat per Lastschrifteinzug fällig.
- (3) Zusätzliche Elternbeiträge nach § 5 Abs. 3 werden jeweils mit dem entsprechenden Elternbeitrag nach § 5 Abs. 2 verrechnet.

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Entgeltordnung tritt am 01. September 2014 in Kraft.

Bösenbrunn, 18.08.2014



Jürgen Reichelt, Bürgermeister

Umweltschutzpreisauslobung Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Für ein besonderes Umweltengagement im Stadtgebiet kann die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. jährlich Umweltschutzpreis(e) und Anerkennungsurkunde(n) verleihen.

Der Umweltschutzpreis wird an natürliche Personen, Personengruppen und juristische Personen im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 500 Euro verliehen. Es können bis zu 3 Preise mit entsprechend aufgeteiltem Preisgeld vergeben werden. Die Auszeichnung erfolgt für herausragende Leistungen zum Schutz der natürlichen Umwelt im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl. Die Anerkennungsurkunden werden an Gewerbe-, Handels- und Industriebetriebe verliehen, die ihren Sitz oder ihre Niederlassung in Oelsnitz/Vogtl. haben. Mit dem symbolischen Preis in Form einer Urkunde, der bis zu fünfmal mal im lahr verliehen werden kann, wird vorbildlicher betrieblicher Umweltschutz im Stadtgebiet ausgezeichnet, wobei die besonderen betrieblichen Leistungen und Maßnahmen über das durch die gesetzliche Lage geforderte hinausgehen sollen.

Hierzu nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz, Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. bis 30.10.2014 Vorschläge entgegen. Dem Verwaltungs- und Finanzausschuss werden die Vorschläge zur Preisvergabe zur Vorberatung vorgelegt. Dieser kann insbesondere, soweit dies erforderlich ist, die beratende Hilfe von Dritten, insbesondere der Umweltbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis oder anerkannter Umweltvereine in Anspruch nehmen.

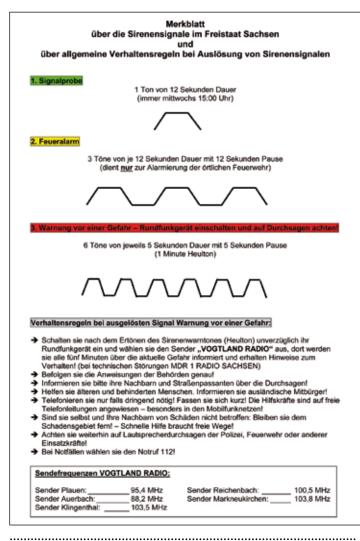
Mario Horn Oberbürgermeister



Bevölkerungswarnung durch Sirenenanlagen

Halbjährlich erfolgt die akustische Erprobung der Sireneanlagen im Landkreis Vogtlandkreis. Dies erfolgt mit einem landeseinheitlich festgelegten Signal für die Warnung der Bevölkerung. Bei Katastrophen, sonstigen Schadensereignissen unterhalb der Katastrophenschwelle und großräumigen Gefährdungslagen ist die zeitnahe Warnung und Information der Bevölkerung von großer Bedeutung. Dazu zählt insbesondere die Information über konkrete Verhaltensmaßnahmen. Neben den Möglichkeiten der Lautsprecherdurchsage durch Feuerwehr und Polizei gibt es auch die Möglichkeit der Warnung mittels Sirenenanlagen.

Nun ist es natürlich sehr wichtig, dass sich die Bürger mit den Sirenensignalen und den erwarteten Verhaltensweisen vertraut machen, damit im Ereignisfall auch die erhoffte Warnwirkung eintritt. Die akustische Erprobung des Signals erfolgt am Samstag, dem 27. September 2014, um 12:15 Uhr.



Fußweg auf Eichigts Höhe

Fußgänger, Wanderer, Radfahrer und selbstverständlich alle Anwohner dürfen aufatmen. Seit einigen Tagen ist auf der Eichigter Höhe der erste Abschnitt eines neuen Gehwegs fertig. Jetzt können die Obereichigter erstmals sicher an der Staatsstraße 308 entlang zum Bus oder wieder nach Hause laufen.

Den Auftrag zum Bau des Fußweges hatte die Gemeinde Eichigt ausgelöst. Es ist die erste größere Baumaßnahme, die seitens der Kommune ohne Fördermittel verwirklicht worden ist. Investiert haben die Eichigter nach Abschluss aller Arbeiten etwa 37 000 Euro.

Weitere Fußwege sollen folgen. Denn: Das Verkehrsaufkommen auf der S 308 hat sich seit Öffnung der deutsch-tschechischen Grenze vervielfacht. Fußwege fehlen auch in Süßebach und Ebmath.

Balkonsanierung abgeschlossen

Am 22. August 2014 übergab Oberbürgermeister Mario Horn den sanierten Balkon am Dorfgemeinschaftshaus Taltitz an den dort ansässigen Sportverein TSV Taltitz e.V.

Die Sanierung wurde erforderlich, da tragende Teile des Balkons marode waren und somit in absehbarer Zeit die Sicherheit der Besucher und Sportler des Dorfgemeinschaftshauses gefährdet hätten. Gleichzeitig entstand eine Außenanlage, die zum Verweilen einlädt. Bei der Sanierung des Balkons wurde neben den Wünschen des Vereins auf nachhaltige Bewirtschaftung Acht gegeben. So wurde nur Lärchenholz verwendet, welches von Natur aus sehr langlebig und witterungsbeständig ist.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf ca. 13.000 EUR. Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. dankt den Mitgliedern des Sportvereins für die erbrachten Eigenleistungen, ohne welche die Sanierung nicht möglich gewesen wäre.

.....

Müllmarken, Gelbe Säcke

Für den Erwerb von Müllmarken, Restmüllsäcken sowie die Abgabe gelber Säcke stehen in Oelsnitz/Vogtl. folgende Verkaufsstellen zur Verfügung:

ARAL-Tankstelle

Plauensche Str. 65 o86o6 Oelsnitz/Vogtl. Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag durchgehend geöffnet

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Markt 1

o8606 Oelsnitz/Vogtl.

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Touristinformation im Zöphelschen Haus

Grabenstr. 31 **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 09:00 – 16:00 Uhr Samstag 09:00 – 12:00 Uhr



Hinweis der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Das Standesamt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. bleibt am 19. September 2014

auf Grund einer Schulungsmaßnahme geschlossen.

Erlaubnispflicht für Hundeschulen/ Hundetrainer/ Verhaltenstherapeuten/ Tierheilpraktiker/Tierpsychologen

Da Hundeschulen einen wesentlichen Einfluss auf die Ausbildung von Hunden durch Weitergabe Ihrer Kenntnisse an die Hundehalter haben, wurde durch eine Änderung im Tierschutzgesetz die Sachkunde der Ausbilder für Hunde verbindlich geregelt.

Nach § 11 Abs. 1 Nr. 8f Tierschutzgesetz benötigen Personen, die gewerbsmäßig für Dritte Hunde ausbilden oder die Ausbildung des Hundes durch den Tierhalter anleiten ab dem 1. August 2014 eine Erlaubnis des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes(LÜVA) des Vogtlandkreises.

Hundeschulen, Hundetrainer, Vereine, die die Ausbildung von Hunden anleiten, Verhaltenstherapeuten, Tierheilpraktiker, Tierpsychologen sowie Hundepensionen, mit der Ausrichtung Hunde auszubilden, sind daher aufgerufen, sich umgehend, jedoch bis spätestens 30. September 2014 im Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes des Vogtlandkreises zu melden.

Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Vogtlandkreis Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Telefon: (037421) 41-3601, E-Mail: veterinaeramt@vogtlandkreis.de

Antragsunterlagen, Inhalte einer Sachkundeprüfung und Informationsmaterial werden Ihnen daraufhin postalisch zugeschickt. Für Rückfragen steht Ihnen das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt gern zur Verfügung. Ihr Team des LÜVA Vogtlandkreis

Kultusministerin Kurth informiert sich und bringt Förderbescheid mit

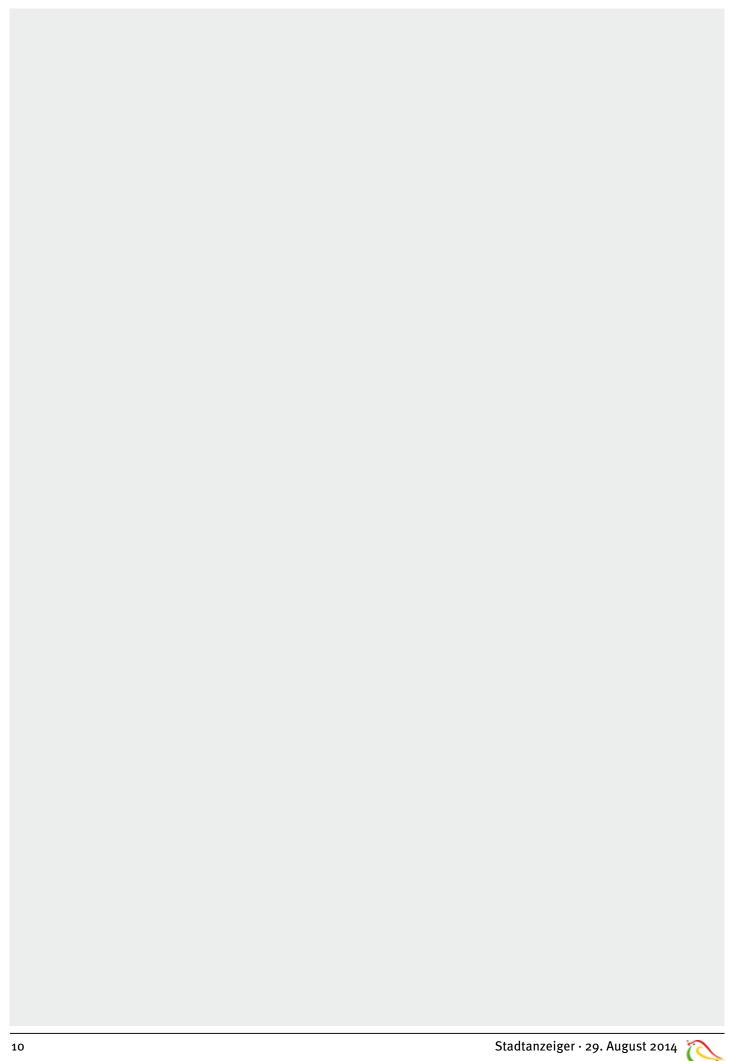
Die Sächsische Staatsministerin für Kultus Brunhild Kurth war am 20. August 2014 in Oelsnitz zu Gast. Ihre erste Station führte sie in die Kindertagesstätte "Sperkennest", wo sie von Oberbürgermeister Mario Horn, den anwesenden Amtsleitern und Planer Klaus Knüpfer über die aktuellen Planungen, die eine Sanierung des denkmalgeschützten Haupthauses und einen zusätzlichen modernen Anbau beinhalten, informiert wurde. Die Ministerin begrüßte die Pläne, die neben zeitgemäßen Bedingungen für die Kinder und das Personal einen neuen Mehrzweckraum und eine Rutsche im Treppenhaus vorsehen. Mit der Zusage der Ministerin, mitzuhelfen, wurden entsprechende Gespräche in den nächsten Wochen in Dresden vereinbart. Zur zweiten Station übergab Kultusministerin Kurth einen Förderbescheid über 508.762,40 EUR an den Obervogtländischen Verein für Innere Mission Marienstift e.V., Geschäftsführerin Nicol Georgi, der anwesende Vorstand des Vereins und die Mitarbeiter freuten sich



sehr. Das Fördergeld unterstützt maßgeblich die Finanzierung von Ausbau und Erweiterung der Evangelischen Grundschule am Standort Oelsnitz.

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur Brunhild Kurth (im Bild links) bedankt sich bei den Kindern der Kita "Sperkennest" für ein selbst-

gemaltes Bild von den Kleinen. Im Bild rechts die Leiterin der Einrichtung Christina Rödel; Quelle: Stadtverwaltung Oelsnitz



Sport - Termine im September





Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

Seniorenwanderung – Von der Vogtland-Arena zur Gaststätte "Zum Postillion" und zurück, ca. 9 km Treff: 09:45 Uhr RHG Oelsnitz/Vogtl. mit PKW 10:15 Uhr Vogtland-Arena Klingenthal, Parkplatz

11.09. Vereinswanderung – Grenzwanderung am Fleißenbach – ca. 12 km

Treff: 08:45 Uhr RHG Oelsnitz/Vogtl. mit PKW 09:15 Uhr Rohrbach, Brambacher Sprudel mit PKW

17.09. Busausflug nach Dresden
Abfahrtszeiten siehe Einladung



Wandersperken Oelsnitz

o4.09. **Vereinstour** Bad Elster - Gürther Kreuz - Wachtberg (CZ)

- Bad Brambach

Abfahrt mit Zug o8:45 Uhr Bahnhof Oelsnitz

13.09. **Vereinsfahrt** in die Stadt Görlitz mit Stadtrundfahrt

und Stadtrundgang , Besuch des Klosters Marienthal Treffpunkt zur Abfahrt mit Bus: 05:45 Uhr Siedlung,

o6:oo Uhr Schützenhaus

14.09. **Vereinstour** 38. Herbstwanderung "Rund um Adorf"

Abfahrt mit PKW 08:30 Uhr ab Schützenhaus

18.09. **Vereinstour** 18. Seniorenwanderung des

Kreissportbundes Vogtland

"Rund um Jößnitz",

Abfahrt mit PKW 09:00 Uhr ab Schützenhaus

.....



Wanderfreunde Triebeltal e.V.

o6.09. Kinderwanderung "Rund um Triebel" (ca. 4 km)

Treffpunkt: 15:00 Uhr Waldbad Triebel)*

13.09. - 20.09. Wanderfahrt "Srni - Böhmerwald"

Abfahrt: 06:10 Uhr Plauen, Hohe Straße

weitere Haltestellen nach Plan

28.09. Herbstwanderung Blosenberg - Heinersgrün-

Blosenberg (ca. 8 km), keine Einkehrmöglichkeit -

Verpflegung aus dem Rucksack

Treffpunkt: 09:30 Uhr Teich Blosenberg)*

)* Wanderung offen auch für interessierte Nicht-Vereinsmitglieder

Um Voranmeldung wird – wenn möglich – gebeten. E-Mail: rainer.ittner@web.de oder nach 18 Uhr über Tel. 03 74 21-72 00 66



SG Traktor Lauterbach e. V.

SG Traktor Lauterbach krönt Saison mit Aufstieg in die Vogtlandklasse

1. Mannschaft

Nema Netschkau Auswärts 06.09.14 15.00 Uhr 15.00 Uhr Heim 41.09.14 SpVgg Neumark 15.00 Uhr VfL Reumtengrün Auswärts 21.09.14 28.09.14 15.00 Uhr Wacker Plauen Heim

Anstoß unserer 2. Mannschaft ist jeweils um 13.15 Uhr!

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.traktor-lauterbach.de



SV Merkur o6 Oelsnitz

Termine – Bitte vormerken!!

1. Mannschaft Sparkassenvogtlandliga

Sonntag, 07.09.2014, 15:00 Uhr

SV Merkur o6 Oelsnitz - 1. FC Rodewisch

Sonntag, 21.09.2014, 15:00 Uhr SV Merkur o6 Oelsnitz - FC Werda

2. Mannschaft Kreisliga Staffel 2

Samstag, 30.08.2014, 15:00 Uhr

SV Merkur o6 Oelsnitz - SV Coschütz (Pokalspiel)

Samstag, 13.09.2014, 15:00 Uhr

SV Merkur o6 Oelsnitz - SV Tirpersdorf

Samstag, 27.09.2014, 15:00 Uhr

SV Merkur o6 Oelsnitz - SG Kürbitz

A-Jugend Spielgemeinschaft Oelsnitz/Kottengrün/Werda Landesklasse West

Auswärts in Kottengrün

Sonntag, 21.09.2014, 12:30 Uhr

SpG Oelsnitz/Kottengrün/Werda - 1. FC Wacker Plauen

Sonntag, 12.10.2014, 12:30 Uhr

SpG Oelsnitz/Kottengrün/Werda - Meeraner SV



Schützengesellschaft Oelsnitz 1909 e.V.

27.09. 10:00 Uhr

Training für Nichtaktive, Schießstand Schönecker Str.

Weitere Infos unter:

www.schuetzengesellschaft-oelsnitz-1909.de



TSV Oelsnitz - Handball Heimspiel-Termine

1. Männermannschaft - 1. Bezirksklasse

21.09. 16:15 Uhr Burgstädter HC

2. Männermannschaft - Vogtlandliga

21.09. 12:30 Uhr HC Einheit Plauen IV



1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz

Goldige Landesmeisterschaftssaison

Zweimal Gold und einmal Silber brachte die "1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz/V." von der Landesmeisterschaft mit dem Revolver .38 Spezial aus Hoyerswerda mit. Im Starterfeld der 22 Schützen aus neun Verein waren unter anderem fünf Aktive, die bereits an Deutschen Meisterschaften teilnahmen. Mit einer überragenden Leistung von 477 Ringen setzte sich klar und deutlich Jens Steindorf an die Spitze des Klassements. 463 Ringe hatte am Ende der Vorjahressieger Aron Fläschendräger zu Buche stehen, der auf Platz 2 kam. Klaus Posselt komplettierte mit einem 5. Platz das tolle Abschneiden der Oelsnitzer. Mit 1114 Ringen gewann das Trio außerdem die Mannschaftswertung vor dem Schützenclub Muldental (1079).

Dieser Wettkampf war die letzte Landesmeisterschaft mit Kurzwaffen. Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Oelsnitzer Sportschützen noch eine Schippe drauf packen.

Auf dem Konto 2014 der Schützengilde sind 18 Medaillen vermerkt, im Vorjahr waren es 16. Sieben Goldmedaillen, davon 3 mit Landesrekorden, 7 silberne Plaketten und dreimalig Bronze wurden erkämpft. Als nächste Herausforderung folgen die Deutschen Meisterschaften Ende August in München, bei der vier Gildeschützen an den Start gehen werden und zudem das einzige sächsische Team in den Großkaliberdisziplinen bildet.

Weitere Infos und Termine unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de





SV Eintracht Eichigt e.V.

Heimspiele September 2014

Männermannschaften

07.09. 15:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e. V. - Leubnitzer SV

(13:15 Uhr Res.)

21.09. 15:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e. V. - SV Merkur 06 Oelsnitz 2

Frauenmannschaft

14.09. 14:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e. V. - VfB Auerbach 28.09. 14:00 Uhr SV Eintracht Eichigt e. V. - BC Erlbach



175 Jahre und kein bisschen leise

Männergesangverein feiert Jubiläum am 6. September im Schloss

Am 6. September feiert einer der ältesten, noch existierenden Männerchöre Deutschlands sein 175-jähriges Bestehen im Fürstensaal auf Schloß Voigtsberg: der Männergesangverein 1839 Franz Schubert Oelsnitz. Dabei stiftete bereits im Mai 1839 Kantor Georgi das Ensemble. Unter seiner Leitung entwickelte sich ein Chor mit hohem musikalischen Können, der zeitweise sogar den Kirchenchor vertrat. Kantor Georgi leitete den Chor 33 Jahre, weitere 13 Dirigenten bzw. Liedermeister folgten. Die Vereinschronik verzeichnet viele Höhen und Tiefen, Auftritte in Konzertsälen, Kirchen, Lokalen, auf Gesangfesten, Einweihungsfeiern aus freudigen und betrüblichen Anlässen. So hat der Chor am 11. Februar 1864 mit zwei anderen städtischen Gesangvereinen bei der Einweihung des neuen Oelsnitzer Rathauses mitgewirkt.

Im Juli 1928 berichtet die Chronik von 23 Chormitgliedern, die zum X. Deutschen Sängerbundfest in Wien mit 150.000 Teilnehmern fuhren. Dort sangen sie in einem Massenchor von 40.000 Beteiligten auf den Praterwiesen aus Anlaß des 100 jährigen Todestages von Franz Schubert mit. Der Chor erhielt dort auch die höchste Chorauszeichnung im deutschen Sprachraum, die Schubert-Plakette. 1939, im Jahr des 100. Jubiläums des Männerchores unter der Leitung des Lehrers Friedrich Trauer, hatte der Verein 81 Mitglieder, davon 52 aktive Sänger, die Verleihung der Zelter-Plakette folgte.

Das Verbot der Vereine 1945 durch die sowjetische Militäradministration betraf auch den Chor.

Auf Initiative des Bildhauers Otto Patz wurde im August 1951 der Männerchor wieder ins Leben gerufen. Es wurde hier auch der Name "Franz Schubert" dem Vereinsnamen zugefügt, dazu war der Chor auf Grund der 1928 in Wien verliehenen Schubert-Plakette berechtigt. Die 31 Sänger versuchten, die alten Traditionen des Oelsnitzer Männergesangvereins fortzusetzen. Chorleiter war Kantor Paul Leo. Seit 1956 unter Vereinsvorsitz von Carl Bardtenschlager und Liedermeister Karl-Heinz Tietz, Kantor der Katholischen Kirche Oelsnitz, stehend, wurde der Chor über das Vogtland hinaus ein bekanntes Laienensemble und erhielt viele staatliche Auszeichnungen (u.a. Hervorragendes Volkskunstkollektiv). Nach 1970 ist ein Rückgang von aktiven Sängern festzustellen. Mehr als 100 Jahre hatte der Chor über 50 aktive Sänger. Waren es 1968 noch 60, 1973 50, 2000 21, sind es aktuell noch 13 aktive Sänger.

Im Februar 1990 nahm Karl-Heinz Tietz und mehrere Vorstandsmitglieder des Vereins Kontakt mit dem Vorstand des Gesangverein 1848 Rehau auf. So kam es im November 1991 in der Apostelkirche in Rehau gemeinsam mit dem Frauenchor des Handwerks Oelsnitz, dem Gesangverein 1846 Rehau und dem Chorus Egrensis Asch zum ersten Konzert des Drei-Ländersingens. Im jährlichen Wechsel der Städte finden hierbei bis heute Chorkonzerte statt, die den Höhepunkt des Jahres für die beteiligten Vereine bilden. Für diese Konzertreihe "Drei-Ländersingen" sind alle beteiligten vier Vereine im Oktober 2008 mit dem Preis der Euregio Egrensis ausgezeichnet worden.

Weitere Vereinshöhepunkte waren Teilnahmen an Sängerfesten. So trat der Verein u.a. auf bei Chorveranstaltungen im Rahmen "Tag der Sachsen" und "Tag der Vogtländer". 2009, das Jahr des 170-jährigen Bestehens, war dem Liedgut Felix Mendelssohn Bartholdys gewidmet. Dessen 200. Geburtstag beging das Ensemble mit einem Chorkonzert in der Jakobikirche. Im Jahr darauf folgte die Verleihung der Friedrich-Zelter-Plakette von Bundespräsidenten Horst Köhler. Damit erhielt der Männergesangverein nach 1939 erneut die höchste deutschen Chorauszeichnung. Der Chor gehört heute zu den ältesten noch existierenden Männerchören Deutschlands. Einen entscheidenden Anteil am langjährigen Bestehen des Gesangvereines hat Liedermeister Karl Heinz Tietz. Von 1956 bis 2012 kämpfte er darum, das Liedgut in der Thematik und Qualität zu erhalten. Seit Januar 2013 ist der 26-jährige Sebastian Wildgrube neuer Chorleiter und alle Sänger sind voller Hoffnung mit ihm ein neues, modernes Repertoire zu erschließen. Zum Jubiläumstag sind alle Interessierten bei freiem Eintritt zum Festkonzert ab 18.00 Uhr eingeladen.

Oelsnitz tanzt

Die Kinder- und Jugendarbeit in Oelsnitz veranstaltet zum zweiten Mal in Kooperation mit der professionellen Tanzlehrerin Ronny Bartsch des 1. Tanzstudios Plauen einen Tanzkurs für interessierte Mädchen und Jungen. Ab März 2014 wurde der Unterricht erstmalig und mit vollem Erfolg durchgeführt. Beginnend ab dem 08.09.2014 finden wöchentlich in der Turnhalle, Alte Reichenbacher Straße 27 in Oelsnitz, die Trainingseinheiten in zwei Gruppen statt.

Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 13 Jahren haben die Möglichkeit von 15.00 bis 16.00 Uhr die Grundlagen des Tanzes zu erlernen. Für die 13- bis 18-Jährigen steht die Trainingszeit von 16.30 bis 18.00 Uhr zur Verfügung. Es ist ein monatlicher Unkostenbeitrag in Höhe von 13 EUR zu entrichten, welcher die Mitgliedschaft im 1. Tanzstudio Plauen beinhaltet. Die Schnupperstunde ist kostenlos.

Anmeldungen werden bis zum 5. September 2014 im Büro der Kinder- und Jugendarbeit in Oelsnitz, Rudolf-Breitscheid-Platz 1, entgegen genommen. Es gibt eine begrenzte Teilnehmeranzahl.

Für telefonische Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Knoll, Mitarbeiterin der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz, unter der Nummer (03 74 21) 72 00 69.

Ein Spielzimmer im Lindenpark

Kinderfest der OEWOG am 6. September an der Vogtlandsporthalle

Die Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (OEWOG) lädt am 6. September zu ihrem dritten Kinderfest im Lindenpark an der Vogtlandsporthalle in Oelsnitz ein. Die Steppkes erwarten in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr verschiedene große und kleine Hüpfburgen, eine Spiel- und Bastelstraße, eine Kinderdisco und einen Ballonzauberer. Dabei stehen alle Attraktionen für die Kinder kostenfrei bereit. "Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt", so Geschäftsführer Bernd Glaß von der Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft und informiert weiter: "Übrigens haben wir auch für eine Regenvariante gesorgt – bei schlechtem Wetter steht die Vogtlandsporthalle für unsere Gäste offen".



Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am

23. September 2014
in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr
in seinem Büro im Rathaus,
Markt 1,

statt.

Zur Terminabsprache ist eine Voranmeldung unter (03 74 21) 73-1 05 bitte unbedingt erforderlich.

.....



GOLDENE SONNE

Monatsprogramm September 2014

Jugendzentrum	Alte Reichenbacher Str. 27, 08606 Oelsnitz			erzentrum	Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz		
Dienstag - Freitag	Offener Treff mit Breitensportangebot	15:30 - 19:00 Uhr	Mo	ntag - Freitag	Offener Treff	13:00 - 18:00 Uhr	
	z.B.: Fussball, Volleyball, Handball, Billard, Darts, u.v.m.			nerstags	Kreativwerkstatt: 16:00 - 18:00 U		
Dienstags	Volleyballnachmittag 16:30 - 18:00 Uhr 02.09. / 09.09./ 16.09./ 23.09./30.09.				04.09. Schlüsselbänder 11.09. Gestalten mit Ton 18.09. Pinselrollen 25.09. Handpuppen		
Donnerstags	Bolzzeit 04.09. / 11.09./ 18.09./ 25.09.	16:30 - 18:00 Uhr	Do	04.09.14	Kreistagssitzung in Reichenbach Meldet euch bei uns, wenn ihr mitfahren wollt!	ab 15:00 Uhr	
Mi 03.09.14	Kissenkino mit selbstgemachtem Popcorn	ab 16:00 Uhr	Мо	15.09.14	Re-Opening Lagerfeuer und Stockbrot	ab 16:00 Uhr	
Do 04.09.14	Kreistagssitzung in Reichenbach Meldet euch bei uns.	ab 15:00 Uhr	Mi	17.09.14	Backfabrik "Cupcakes"	ab 14:00 Uhr	
	wenn ihr mitfahren wollt!		Fr	19.09.14	Karaoketag	ab 14:00 Uhr	
Di 09.09.14	Völkerballturnier Mindestteilnehmer: 8	ab 16:00 Uhr	Мо	22.09.14	Einfach, lecker und gesund wir kochen uns ein leckeres Mittage	ab 13:00 Uhr essen	
Mi 10.09.14	Clubrat	ab 17:00 Uhr	Mi	24.09.14	Tutti-Frutti-Quiz	ab 16:00 Uhr	
Fr 12.09.14	Grillabend auch für Vegetarier	ab 17:00 Uhr	Fr	26.09.14	Strobokeller	16:00 - 18:00 Uhr	
	Teilnehmerbeitrag: 2€				Achtung: Vom 01.09. bis einschlie ist das Kinderzentrum wegen Urla		
Di 16.09.14	Badmintontag	ab 16:00 Uhr			Schaut doch mal in der Halle vorb		
Änderungen vorbehalten					Änderungen vorbehalt	en	
Öffnungszeiten: Mo Fr. von 15:30 - 19:00 Uhr Tel.: 037421/720069 Fax: 037421/720068 eMlait: kja-ostantz@vs-plauen.de					Öffnungszeilen: Mo Fr. von 13:00 - 18:00 Uhr Teil: 037421/720069 Fax: 037421/720068		
VOLKSOLIDARITÄ	T				eMail: kja-oelsnitz@vs-plauen.de		

Plauen/Oelsnitz e. V.

Jubiläumsfest im Wohnheim Lauterbach
Das Wohnheim Lauterbach feiert am Samstag, dem 6. September 2014, sein Jubiläumsfest und lädt dazu herzlich ab 15:00 Uhr ins Festzelt und Gelände ein. Eintritt ist frei. Mit Kistenklettern, Kleinbahnfahrten, Reiten, Hüpfburg, Basteln, Spielen und Volkstanz wird für Unterhaltung der kleinen und großen Gäste gesorgt. Die Band "Grain" aus Adorf lädt abends ein, das Tanzbein zu schwingen. Ein Feuerwerk wird den 20. "Geburtstag" des Wohnheimes ausklingen lassen. Am 1. September 1994 wurde nach umfassender Sanierung und Umbau der ehemaligen Schule im Oelsnitzer Ortsteil Lauterbach das Wohnheim der Eingliederungshilfe eröffnet. Im Rahmen des "Sächsischen Enthospitalisierungskonzeptes" war dieses Wohnheim eines der ersten in Sachsen, die nach der Wiedervereinigung errichtet wurden, um Menschen mit geistiger Behinderung eine betreute Wohnmöglichkeit zur Integration zu bieten. Deshalb kamen auch viele der Bewohner aus Psychiatrien und Altenheimen. Einige der ersten Mit-
arbeiter und Bewohner leben und arbeiten heute noch im Wohnheim an der Hofer Straße. Manche Bewohner lernten aber auch, selbständiger zu leben und zogen in die Außenwohngruppe oder in eigene Wohnungen um. Das Jubiläumsfest lädt ganz besonders die ehemaligen Mitarbeiter, Bewohner, Freunde und Bekannte sowie Nachbarn ein. Doch auch ehemalige Schüler und alle Interessierten sind herzlich Willkommen!
Hartwig Schmidt, Bereichsleiter im OVV für Innere Mission Marienstift e.V.

Im Sommer ist was los bei uns! Nachrichten aus der Kita "Sperkennest"

Sind Vogelspinnen schön? Die Antworten fallen hier sehr verschieden aus. Im Juli waren an einem Vormittag viele Riesenspinnen, auch Taranteln genannt und andere besonders interessante Tiere wie Riesengespenstschrecken, Stabschrecken und Gottesanbeterinnen der mobilen Ausstellung "Welt der Spinnen" bei uns in der Kita zu Gast. Etwa die Hälfte aller Kinder wollten gern mal eine Riesenspinne oder eine Gottesanbeterin auf ihren Händen halten.

Ende Juli hatten unsere Schlaufüchse, die bald in die Schule kommen – nach Besuchen des Polizeireviers Oelsnitz, der Berufsfeuerwehr Plauen, des Theaters in Plauen und Auftritten in der Gärtnerei Tröltzsch und vor der Krebspatienten-Selbsthilfegruppe in der Gartensparte Naturfreunde - noch einen ganz besonderen Tag. Gemeinsam mit ihrer Erzieherin Frau Heinrich besuchten sie das Rathaus in Oelsnitz, wo sie von Oberbürgermeister Mario Horn herumgeführt wurden. Vom Rathausturm aus betrachteten sie ihre Sperkenstadt einmal aus ganz anderer Perspektive. Die Kinder durften auch in den Ratssaal schauen, im Bauamt bestaunten sie Baupläne und im Oberbürgermeisterzimmer setzten sie sich gemeinsam mit ihm an einen Tisch, um mit ihm zu sprechen. Alle wollen sich hier noch einmal ganz besonders bei Herrn Horn bedanken, der sich extra viel Zeit für die Vorschüler nahm.

Die etwas jüngere Spatzengruppe ist begeistert von einer "Waldwoche", in der alle Bereiche des Sächsischen Bildungsplanes auf interessante und spielerische Art und Weise angesprochen wurden. Das Kennenlernen von Laub- und Nadelbäumen, das Fühlen und genaue Betrachten der Blätter, das Basteln aus Naturmaterial, das Malen von Bildern in den Waldboden, das Zählen und Sortieren von Zapfen oder Steinen und nicht zuletzt die Schulung der Fitness bei den Wanderungen, sind nur einige der Dinge, die den Kindern viel Freude, Spaß und Erkenntnisse brachten. Sommerliche Grüße von den Sperken aus dem "Sperkennest"

.....

Tag des offenen Denkmals

Zahlreiche Aktionen in Taltitz, Schloß Voigtsberg und Drogeriemuseum

Unter dem Jahresthema "Farbe" steht in diesem Jahr der "Tag des offenen Denkmals" am 14. September. Ganz dem Motto verpflichtet, ist in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr der gesamte Burgkomplex von Schloß Voigtsberg mit dem sonst unzugänglichen Bergfried geöffnet. Stündlich finden zusätzlich kostenfreie Führungen über die Außenbastion zur Geschichte des Schlosses, zur Braukunst im Vogtland oder der Illustrationskunst statt. Gerade die facettenreichen Bemalungen der "Schösserstube" sind heuer der Anlass, auch mehr über Farbherstellung im Mittelalter, die Mühen eines Restaurators bei der "Rettung" kunstvoller Bemalungen oder die Verwendung figurativer Ornamente zu erfahren. Zudem kann hier das bronzezeitliche Lappenbeil in einer kleinen Sonderschau bestaunt werden. Ein kleiner Handwerkermarkt mit Malwerkstatt und Edelholzausstellung komplettiert das Angebot auf der Burganlage. Unterhalb des Schlosses können Besucher zudem "Gondeln wie zu Ur-Großmutters Zeiten" und verschiedene Modellboote auf dem Schloßteich ausprobieren. Auch das beliebte Drogeriemuseum in der Löwen-Drogerie, Untere Kirchstraße 5, hat an diesem Tag für Interessierte geöffnet und gibt interessante Einblicke in die Welt der Drogisten. Ein weiteres Highlight in diesem Jahr: anlässlich des Jubiläums "75 Jahre Talsperre Pirk" ist die Bild- und Schriftausstellung in der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr im Kreuzgewölbe der "Alten Brennerei" in Taltitz zu erleben. Mittelpunkt der Ausstellung ist die Entstehung der Talsperre Pirk, ihr prägender Einfluss auf die Landschaft und viele Lebensbereiche. Ob die bronzezeitliche Siedlung vor 3000 Jahren, die Rittergüter Dobeneck und Stein oder bis zu den Baumaßnahmen zur Errichtung der Talsperre – hier können Besucher anhand historischer Film- und Fotoaufnahmen einen Streifzug durch die Geschichte des Elstertales und seiner Umgebung zwischen Oelsnitz, Magwitz und Göswein wagen. Unter Beteiligung der Landestalsperrenverwaltung, der Betriebseinrichtungen und Vereine laden die Heimatfreunde Taltitz herzlich zu dieser einmaligen Sonderschau ein.

Für weitere Informationen stehen die Museen Schloß Voigtsberg unter Telefon (03 74 21) 72 94 84 oder museum@schloss-voigtsberg.de sowie die Heimatfreunde Taltitz unter Telefon (037421) 2 00 55 und friedel-taltitz@t-online.de zur Verfügung.

Es ist geschafft,

Wasserleitung und Klärgrube am Vereinsheim der SAG Bobenneukirchen ist eingebaut

Das Vereinsheim der Sportangelgruppe Bobenneukirchen e.V. verfügt jetzt über eine separate Wasserleitung und eine moderne Klärgrube. Dank einer finanziellen Zuwendung der Gemeinde Bösenbrunn konnten sich die Mitglieder der Angelgruppe diesen Wunsch noch vor dem alljährlich stattfindenden Angelfest erfüllen.

Bei der Ausführung der Arbeiten halfen nicht nur die Mitglieder des Vereins, sondern auch viele Firmen des Gemeindegebietes. Die Sportangelgruppe Bobenneukirchen e.V. bedankt sich beim Bürgermeister und dem Gemeinderat, den ortsansässigen Firmen, den Vereinsmitgliedern und allen Helfern für geleistete Unterstützung.

Sportangelgruppe Bobenneukirchen, 1. Vorstand J. Meinel

Reservisten gedenken den Opfern des 1. Weltkrieges

Die Reservistenkameradschaft Oelsnitz/Vogtl. gedachte anlässlich des Jahrestags zum Beginn des 1. Weltkrieges der Opfer. Die Mitglieder legten hierzu ein Gesteck zum ehrenden Gedenken der Opfer am Ehrenmal in Untermarxgrün nieder.

Die Reservistenkameradschaft plant für September eine Fahrt zur zentralen Gedenkveranstaltung nach Frankreich. Hierzu wird ein ausführlicher Bericht folgen.



Oelsnitzer Kinderbasar wieder am 20. September

von 09:00 bis 15:00 Uhr in der Querstr. 8

Zum Verkauf kommt alles rund ums Kind, Bekleidung bis Gr. 176. Verkaufsnummern gibt es bei Fam. Ferber bis zum 16.09. unter Tel. (03 74 21) 2 74 21 oder 0178-3361605, bei Weiterführung der alten Nr. bitte ebenfalls tel. Anmeldung.

Bitte die angebotenen Sachen mit einem Aufkleber versehen, darauf die VK-Nr., die lfd. Nr. und Preis, dazu eine Verkaufsliste mit allen Sachen anfertigen.

Am 17. September von 16:00 bis 18:00 Uhr können die Sachen in der Querstraße abgegeben werden, nicht verkaufte Sachen bitte am 22.09. von 16:00 bis 18:00 Uhr wieder abholen. 10% beträgt der Unkostenbeitrag des Verkaufserlöses.

.....

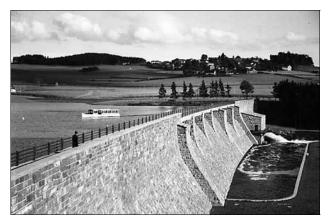
"75 Jahre Talsperre Pirk"

Bild- und Schriftausstellung anlässlich des Tages des offenen Denkmals am 14. September 2014 von 11 – 17 Uhr im Kreuzgewölbe der "Alten Brennerei" Taltitz

Die Besucher unserer Ausstellung laden wir zu einem ausführlichen Streifzug durch die Geschichte des Elstertales und seiner Umgebung zwischen Oelsnitz, Magwitz und Göswein ein.

Schrift- und Bilddokumente berichten auf Schautafeln von Zeugnissen vergangener Zeiten.

Im Mittelpunkt steht die Entstehung der Talsperre Pirk, ihr prägender Einfluss auf die Landschaft und viele Lebensbereiche.



Bildreporter und Fotoamateure zeigen beeindruckende Aufnahmen von der Talsperre Pirk und ihrer Umgebung.

Historische Filmdokumente berichten vom Talsperrenbau.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

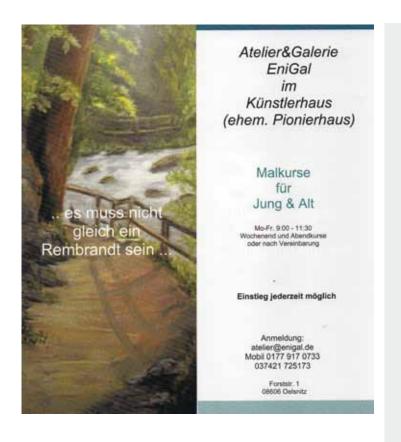
Zum Besuch dieser einmaligen Ausstellung laden die Heimatfreunde Taltitz herzlich ein.

Kleinkinder machen Musik

In Kürze ist es wieder soweit: Die neuen Musikgarten-Kurse in der Musikschule Oelsnitz laden Kleinkinder ab 18 Monaten bis zu 4 Jahren mit ihren Eltern zum gemeinsamen Musizieren ein. Mit Singen, Tanzen, Bewegung und Spiel werden Kinder mit der spannenden Welt der Musik vertraut gemacht und Eltern erfahren auf vielfältige Weise, wie Musik in den Familienalltag integriert werden kann, so wie es für frühere Generationen ganz selbstverständlich der Fall war. Die Kurse beginnen für Kinder zwischen 18 Monaten und 3 Jahren am Donnerstag, 4. September, 15:50 Uhr in der Musikschule Oelsnitz, Lutherstraße 17, Erdgeschoss, für die Drei- bis Vierjährigen ebenfalls am 4. September um 16:30 Uhr.

Herzlich eingeladen sind alle interessierten Eltern mit ihren Kindern - gern auch zum Schnuppern und Kennenlernen.





Durchführung Motorsägenkurs

durch den Staatsbetrieb Sachsenforst vom 29.09. bis 02.10. 2014

Grundlehrgang I: "Arbeiten mit der Motorkettensäge" am liegenden und stehenden Holz"

Für Privatpersonen, Mitarbeiter von Betrieben und Einrichtungen, welche ständig Motorkettensägen bei der Arbeit einsetzen.

Interessenten melden sich bitte bis zum 12.09 2014 an der Forstlichen Ausbildungsstätte Morgenröthe, Herrn Putz,

Tel.: (03 74 65) 28 88, E-Mail: Thomas.Putz@smul.sachsen.de

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, (o 37 41) 10 48 00 oder per e-mail Petra. Treiber@smul.sachsen.de.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Werdauer Waldtag 2014 (keine Voranmeldung erforderlich)
Sonntag, 7. September 2014, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Werdauer Wald, Holzplatz Langenbernsdorf
Das jährliche Waldfest für die ganze Familie.
Für die Beratung der Privatwaldbesitzer stehen Beratungs-Revierleiter zur Verfügung.

Anwuchserfolg bei Forstkulturen

Freitag, 19. September 2014, 13:00 Uhr Walderlebnisgarten Eich, Treuener Straße, 08233 Treuen OT Eich Standortsgerechte Baumartenauswahl, Pflanzenkauf, wurzelgerechte Pflanzung; Fachvortrag + Vorführung im Forstrevier mit Herrn Nickel, Ausbilder Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, und Frau Geipel, Ref. Im Forstbezirk Plauen

2-Tages-Grundlehrgang "Motorsägenarbeit"

29./30. September 2014 und 29. September/1. Oktober 2014 Gasthof "Goldenes Herz", Hauptsr. 4, 08485 Schönbrunn 1.Tag: Theoretische Ausbildung 2.Tag: Praktische Ausbildung

(Herr Germann, Forstwirtschaftsmeister Maschinenstation Crottendorf, Forstbezirk Plauen)

Vogtländische
Regionalmeisterschaft
im Leistungspflügen
2014

Samstag
Feld an der B92
20.9.

Oberlosa
10 - 14 Uhr
gegenüber Pferdehof Schricker

Hnanzieri vom Sächsischen Landesamt für Umszelt, Landuirtschaft und Geologie
ausgerichtet vom Absolventenverein der landschritschaftlichen Fachschule Plauen e.V.
unterstützt con der AHP-AGRAR-PRODUKTIONS- und HANDELS GmbH Plauen

Ausstellung "Heimatbilder-untermaltes Herbarium"



Hier erklärt die Malerin Iris Mende aus Johanngeorgenstadt die Ausstellung "Heimatbilder-untermaltes Herbarium", die bis zum 18.09.2014 im "Zoepelschen Haus" zu betrachten ist.

Voigtsberger Bauernmarkt

Erste Auflage am 28. September im Schloss

Vogtländische Vielfalt erleben: heimische Obst- und Gemüsehändler, Agrargenossenschaften, Landtechnik, Bienenzüchter oder Historisches Handwerk, das einst zur Landwirtschaft gehörte wie etwa die Seilerei oder das Buttermachen komplettieren die Erzeugerstrecke. Und wer sich traut, kann an der "Melk-Kuh" des Freilichtmuseums Landwüst sein "Melkglück" probieren. Für Kinder sind die zahlreichen Bastelstrecken und die Strohburg sicherlich ein Erlebnis.

Auszug aus dem Programm:

10:00 Uhr	Eröffnung mit	der evangelischen	Kindertagesstätte

und Grundschule Oelsnitz

10:45 Uhr Programm der Kita "Am Schloss" 11:15 Uhr Programm der "Grundschule am St

11:15 Uhr
 12:00 Uhr
 12:15 Uhr
 Programm der "Grundschule am Stadion"
 großer Taubenauflass des Taubenzuchtvereins
 Solisten des Chores des Julius-Mosen-Gymnasiums

12:45 Uhr die Bläserklassen der Oberschule Oelsnitz

13:30 Uhr die Mosen's Brass Band des Julius-Mosen-Gymnasiums

.....

14:30 Uhr die "Hutzenbossen" aus Pobershau

Händleraufruf zum Voigtsberger Bauernmarkt und Bürgerfest

Händler, Vereine und gemeinnützige Institutionen, die sich am Voigtsberger Bauernmarkt **am 28. September** und zum Bürgerfest am Tag der Deutschen Einheit am **3. Oktober** beteiligen wollen, sind herzlich dazu aufgerufen, sich schriftlich zu bewerben.

Die Bewerbungen zur Teilnahme sind bitte an das Gewerbeamt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. - Frau Neudel - bis spätestens 17. September 2014 einzusenden. Angaben zur Institution, zum Angebot und Flächenbedarf sind erforderlich.

Antragsformulare finden Sie auf der Homepage der Stadt Oelsnitz/Vogtl. unter www.oelsnitz.de/bauernmarkt bzw. /bürgerfest.

Hausmusik mit vielen Gitarren

Paul Gerhardt hat 1653 ein wunderschönes Lied geschrieben: Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben. Melodie und Text sind bis heute hochaktuell und immer wieder schön. Ausgegangen sind Freude suchende Herzen vor einigen Tagen auch im großen Gemeinde-Gebiet der evangelischen Dreieinigkeitsgemeinde Bobenneukirchen. Ziel: die uralte St. Katharinenkirche in Eichigt. Das alte Gemäuer stand diesmal nicht im Zeichen von Chor, Bläsern oder Orgel. Dominiert haben ganz klar Gitarren. Die zahlreichen Besucher haben "in dieser lieben Sommerzeit" Gottes Gaben empfangen und herrliche Musik gehört. Hausmusik!

Seit gut einem Jahr gibt Gemeindepädagogin Beate Hofmann aus Taltitz Schülern im Alter von acht bis 57 Jahren Gitarren-Unterricht. Der Graue Panter unter der bunt gemixten Truppe ist mit 57 Lenzen auf dem Buckel der Markneukirchner Keyborder, Sänger und Alleinunterhalter Volkmar Stober. Zur ersten Hausmusik in Eichigt zeigte er sein musikalisches Talent nicht als Solist, sondern im als Teil eines großem Ensembles. Der von Beate Hofmann geleiteten Klangkörper wurde bereichert durch das Gitarre-Spiel von Leni Groh, Linda Schumann, Jasmin Löffler, Paula Vorberger, Laura Ketzel, Jenny Wildt, Marie Becker, Bärbel Muck, Janett Olhoff, Karin Hänsel, Andre Schlag, Susi Pilz, Corinna Bretschneider, Yvonne Smolla, Katrin Götz, Judith, Markus, und Andreas Fuchs, Loreen Ruderisch, Julia Freitag, Johannes Pitterle, Yvonne Hager, Martin Nagler und Gabi Daßler. Am Schlagzeug saß Lorenz Gläßer; für die richtige Technik hatte Micha Thinius den Hut auf. Die richtigen Worte? Keine Frage, die hatte im Rahmen von Andacht und Gebet Pfarrer Hendrik Pröhl.

Paul Gerhardts Empfehlung: Geh aus mein Herz und suche Freud – man muss sie einfach nur befolgen.

C.S.

VOIGTSBERGER BAUERNMARKT



SCHLOß **VOIGTSBERG** 28. SEPTEMBER 2014













MDR auf Tour der Steine

Kaum gestartet – und auf Anhieb ein Erfolg. Die grenzüberschreitende "Tour der Steine" erlebt dieser Tage einen wahren Ansturm von Wanderern aus nah und fern. Das deutsch-tschechische Projekt der Kommunen Eichigt und Hranice (Rossbach) scheint ein großer Wurf zu werden. Ein magischer Anziehungspunkt ist dabei die historische Bistümerecke zwischen Untereichigt und Hundsgrün. Eine Exkursion von Eichigter Ferienkindern an diese geschichtsträchtige Stelle ist vor einigen Tagen von den Wanderfreunden Triebeltal und einem Reporter des Mitteldeutschen Rundfunks (MDR) begleitet worden.

Zusammen mit Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel erklärte Reiner Ittner, Chef der Wanderfreunde Triebeltal, dem MDR-Reporter die Tour. Und zwar Stein für Stein. Wir beginnen an der Bistümer-Ecke Bamberg-Regensburg-Naumburg/Zeitz. Eichigt hat zum über 1000 Jahre alten Erzbistum Bamberg gehört, Oelsnitz zu Naumburg/Zeitz, Adorf und Teile vom Böhmen zu Regensburg.

Weitere Tour-Stationen: Der Körner-Gedenkstein erinnert in Nähe der Eichigter Kirche an ein Biwak der Lützower Jäger im Jahre 1813 mit dem deutschen Nationaldichter Theodor Körner. Der magische Weiße Stein bei Tiefenbrunn, die in Hammerleithen an verschwundene Steine erinnernde Gedenkstätte nahe der ehemaligen Westgrenze, das Dreiländereck ganz im Zeichen verschwundener Steine, verschwundene Steine auch da, wo im Roßbacher Land bis 1945 ganze Dörfer standen, der Schiller-Stein im böhmischen Hranice, Steine im Zentrum an der Roßbacher Kirche, Steine der Erinnerung an die letzten Kriegstag 1945 an der Absturzstelle eines englischen Flugzeuges zwischen Hranice und Gettengrün, ein steinernes technisches Denkmal zur königlisch-sächsischen Triangulierung von 1874 mit Panorama-Blick in Eichigts Ortsteil Bergen. Die Tour der Steine solle Wanderern des Panorama-Weges oder des erzgebirgisch-vogtländischen Kammweges Möglichkeiten anbieten, die kulturellen und historischen Reichtümer des vögtländisch-böhmischen Grenzlandes kennenzulernen, sagte Reiner Ittner. Die Gemeinde Eichigt kommt dem sprunghaft gewachsenen Interesse nach und bereitet jetzt einen Flyer zur Tour der Steine vor.



Was das so alles gekostet hat, wollte der MDR-Reporter wissen. Eichigts Bürgermeister berichtet, dass das Projekt über das Ziel-3-Programm der EU großzügig gefördert worden ist. C. S.

Ein Stein Aus Bamberg, einer aus Regensburg, einer aus Naumburg. Un-

ser Bild an der historischen Bistümerecke zeigt Reiner Ittner von den Triebeler Wanderfreunde, die Schüler Lambert Ittner, Noah Weiske, Anne Hänel, Lukas Wunderlich, Sophie Hänel sowie MDR-Reporter Roland Brommnitz. Foto: C.S.

Schöne Pferde – klasse Reiter

Es muss nicht immer im Westen sein. Das haben sich Anett Gagalon und ihr Team von den Eichigter Freizeitreitern gesagt – und das traditionell bayerische Ranch-Cup-Turnier zum ersten Mal ins Vogtland geholt. Die Premiere im Osten war ein großer Erfolg, 60 Starter aus nah und fern haben teilgenommen.

Seit vielen Jahren gehören Eichigts Freizeitreiter bei Ranch-Cup-Turnieren im benachbarten Freistaat sozusagen zum Inventar. Mit zahlreichen ersten und zweiten Plätzen haben die Vogtländer zu überzeugen gewusst. So auch Nachwuchs-Reiterin Joana Gagalon, deren hervorragende Reitkenntnisse im oberfränkischen Döberlitz kürzlich mit Gold und Silber honoriert worden sind. Dreh- und Angelpunkt war das ehemalige Bergener Waldbad, das der Staatsbetrieb Sachsenforst freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatte. Das Auftakt-Turnier im Vogtland mit Gelände-Strecke, Floßdurchfahrt, Trail-Parcour und Wissenstest stand unter dem Motto "Steinzeit".

Hier die Sieger:

Erwachsene:

- 1. Steffi Friedl auf Gina vom RSG Weiden
- 2. Romina Schmelzer auf Jana vom Kastanienhof Fichtelgebirge
- Margit Hempfling auf Gandalf von den Wieselsburger Pferdefreunden
- 4. Stefan Bergemann auf Maxem Bailey von der El Ismaro-Ranch Lottengrün
- Sandra Donath auf Sunny ebenfalls El Ismaro-Ranch Lottengrün Jugend:
- 1. Sharon Mehlin auf Nella von der Dreigrün Ranch/ im Frankenwald
- Sara Ogrissek auf Romina von den Freizeitreitern Meierhof / bei Helmbrechts
- Lea Griesshammer auf Gipsy ebenfalls von den Freizeitreitern Meierhof:
- 4. Maria Holländer auf Winnie ebenfalls FZR Meierhof
- 5. Maria Goller auf Granja ebenfalls FZR Meierhof

C.S.



Fast wie im Zirkus! Joana Gagalon plaziert Hindernisse auf der Geländestrecke. Foto: K.B.



Alte Reichenbacher Str. 29, 08606 Oelsnitz/Vegtl. Tel.: 037421 / 29864

Der Vorstand bedankt sich bei allen Gartenfreunden, Helfern und Gästen für ein gelungenes Gartenfest 2014.

Freie Gärten zu verpachten: Garten 20, 54, 82,106, 122,123, 127

Nähere Infos unter: http://www.gartenverein-naturfreunde.de/

Diakonie III Auerbach

Demenz- Betreuungsund Informationszentrum

Themen der Angehörigengesprächskreise:

02.09.2014 18:00 Uhr Zahn- und Mundpflege, u. a.
Umgang mit Prothesen

Referent: Dr. Thilo Körnig (Zahnarzt)

DEM TEOCHSENDER M

Ort: Diakonie - Pflegezentrum Lindenallee, Lindenallee 18, 08209 Auerbach

Die Teilnahme ist kostenfrei!

- gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus -

.....



Am Sonnabend, dem 20. September 2014 von 12:00 bis 18:00 Uhr

15:00 Uhr Konzert mit dem Gospelchor Bad Elster

Besuchen Sie uns, es erwartet Sie ein buntes Makttreiben Lassen Sie sich von einem reichhaltigen Angebot traditioneller Hausspezialitäten unserer Region überraschen.

> Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! **Dorfgemeinschaft und Förderverein**

> > Wiedersberg

Händler-Anmeldungen bei Regine Illner.037434/80216 oder Carmen Porkert 037434/81955



Blick in die Partnerstadt Rehau

66.09. Kartoffelfest der Stadt Rehau – Pilgramsreuth
 13.09. 19:00 Kulturstammtisch!, Tratsch und Klatsch rund um Kunst, Geschichte und Aktuelles für alle Kulturinteressierten, Pizzeria "Calabria", Schützenstr. 20
 20.09. 06:30 Trödelmarkt, Fa. Thümler, Tauperlitz, Info unter Tel.: 09281/42550, Schützenfestplatz
 28.09. 17:00 Pilgramsreuther Kirchenkonzert, Fiori musicali - Chormusik aus vier Jahrhunderten, Dorfkirche Pilgramsreuth



Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, sowie Gewerbetreibende ganz herzlich zum **Tag der offenen Tür für "Groß und Klein"**, am Samstag, dem 6. September 2014, von 10:00 bis 14:00 Uhr, auf unser Betriebsgelände in 08606 Oelsnitz/Vogtl., Alte Reichenbacher Straße 76, ein.

Wir möchten den Besuchern das Betriebsgelände vorstellen und einen Einblick in unsere Tätigkeit geben. Selbstverständlich stehen wir mit engagierten Mitarbeitern und externen Fachleuten für die Beantwortung ganz konkreter Fragen zur Verfügung. Freundlich unterstützt werden wir durch die Projekte "Bündnis gegen Müll – Einfälle statt Abfälle" und "Holzwerkstatt – Bau von Nisthilfen und Vogelhäuschen für unsere gefiederten Freunde" des Natur- und Umweltzentrums Oberlauterbach. Für einen Mittagsimbiss und Unterhaltung für die kleineren Besucher ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

verbraucherzentrale





Energieeinsparberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- Heizkostenabrechnung
- Energie sparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz
- Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Nur mit telefonischer Voranmeldung unter (o1 8o) 5 79 77 77 oder (o3 74 67) 2 o1 35 bzw. (o 37 44) 21 96 41. Es wird ein Unkostenbeitrag von 7,50 € erhoben. Die nächste Beratung findet am 2. September 2014 statt.

Gottesdienste Kirchgemeinde Oelsnitz

07.09.	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Oberhermsgrün
	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulbeginn in Oelsnitz
14.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kirchenvorstandswahl in Taltitz
	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresfest des OVV in der
		Mehrzweckhalle des OVV
21.09.	08:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Bösenbrunn
	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Kirchen-
		vorstandswahl in Oelsnitz
28.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Oelsnitz
	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Taltitz

Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl am 21. September in Oelsnitz/V.

Kandidaten für die Wahl zum Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Oelsnitz/V. sind:

Christoph Apitz, Gabriela Dassler, René Dietzel, Mike Dunger, Dieter Leicht, Daniel Nötzold, Torsten Pammler, Harald Schneider, Thomas Schneider, Ruth Schubert, Christiane Stolzenberger, Katja Stolzenberger, Peter Temper und Mathias Winkler.

Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl am 14. September in Taltitz

Kandidaten für die Wahl zum Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Taltitz sind:

Detlef Gläßer, Bianca Eilenberger, Beate Hofmann, Jens Persing, David Porst und Patrick Zirnstein.



Blutspendetermine

Gymnasium Oelsnitz

Dienstag, 09.9.2014, 14:30 -19:30 Uhr Dienstag, 30.9.2014, 14:30 -19:30 Uhr

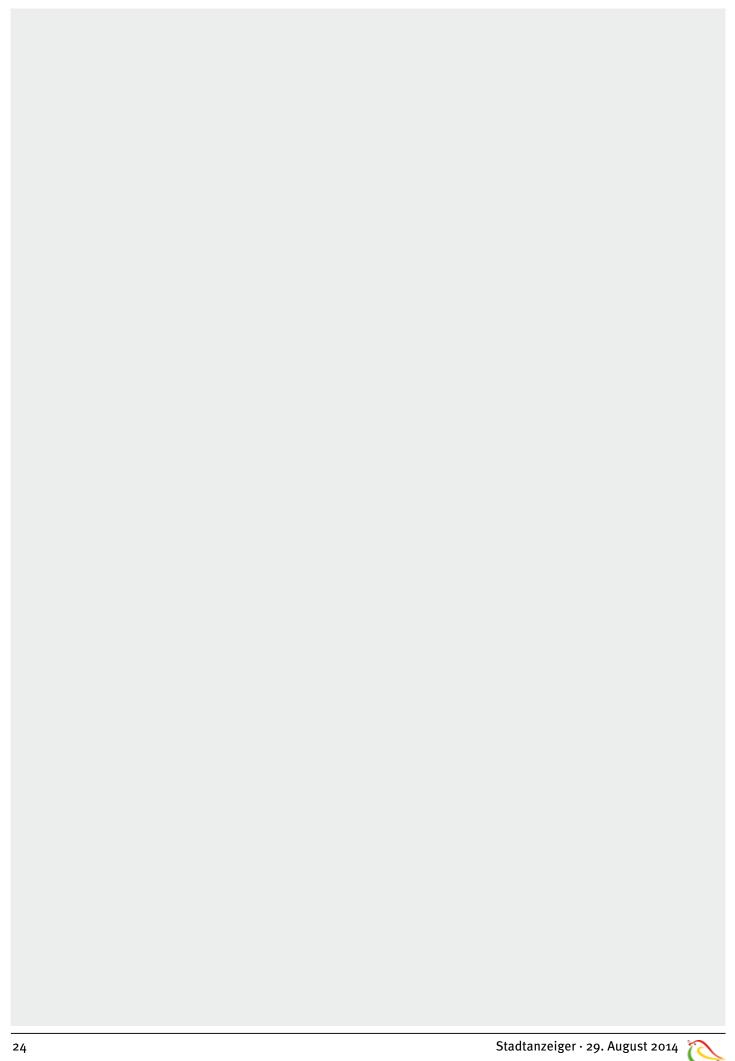
Änderungen vorbehalten!

.....

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. September 2014.

Redaktionsschluss für Zuarbeiten ist der 17. September 2014.





Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt Buch-Neuerwerbungen vor:

• Butterfield, Anne: Ich bin da noch mal hin: Mit Gott und Hape auf dem Jakobsweg

• Dirie, Waris: Safa: Die Rettung der kleinen Wüstenblume

• Frisch, Max: Aus dem Berliner Journal: Tagebücher aus Frischs Nachlass

• Geimer, Samantha: The Girl:

Mein Leben im Schatten von Roman Polanski

- Hammarskjöld, Dag: Zeichen am Weg: Das spirituelle Tagebuch des zweiten UN-Generalsekretärs und Friedensnobelpreisträgers
- Hanimann, Joseph: Antoine de Saint-Exupéry: Der melancholische Weltenbummler
- Herrndorf, Wolfgang: Arbeit und Struktur: Wolfgang Herrndorfs digitales Tagebuch jetzt in Buchform
- Jens, Walter und Inge: Frau Thomas Mann: Das Leben der Katharina Pringsheim
- Jünger, Ernst: In Stahlgewittern (Historisch-kritische Ausgabe, 2 Bde.):

die Kriegstagebücher von Ernst Jünger, Freiwilliger von 1914

- Jüngling, Kirsten: Emil Nolde: Die Farben sind meine Noten
- Kaube, Jürgen: Max Weber: Ein Leben zwischen den Epochen
- Mandela, Nelson: Meine Waffe ist das Wort: erstmals in deutscher Sprache erscheinende Texte und Sentenzen
- Meyer, Martin: Albert Camus: Die Freiheit leben
- Möller, Phillipp: Bin isch Freak, oda was?!: Geschichten aus einer durchgeknallten Republik
- Möller, Phillipp: Isch geh Schulhof: Unerhörtes aus dem Alltag eines Grundschullehrers
- Safranski, Rüdiger: Goethe:

Kunstwerk des Lebens, für Goethe-Liebhaber

- Scheib, Asta: Sonntag in meinem Herzen: Das Leben des Malers Carl Spitzweg
- Wensierski, Peter: Die verbotene Reise: Die Geschichte einer abenteuerlichen Flucht
- Werner, Götz W.: Womit ich nie gerechnet habe : Die Autobiographie
- Yousafzai, Malala mit Christina Lamb: Ich bin Malala: Das Mädchen, das die Taliban erschießen wollten, weil es für das Recht auf Bildung kämpft

Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Auflage: 9.300 Exemplare

Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,

Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11 e-mail: redaktion@oelsnitz.de

Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH, Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, beatrice.schmutzler@oelsnitz.de Gesamtherstellung/Anzeigenteil:

Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz, Tel.: (0 37 41) 52 08 96, Fax: 03741/527463, mail@papiergrimm.de Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unterund Oberhermsgrün: SWOE, Ruf (03 74 21) 2 79 45 Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (08 00) 2 30 50 70

Bereitschaftsdienst: Ruf (o 18 o2) 30 50 70

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

09:00 - 12:00 Uhr (Einwohnermeldeamt geschlossen) Montag

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr (Einwohnermeldeamt geschlossen) Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 - 11:00 Uhr geöffnet.

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96

E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (01 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (o1 70/8 o1 93 87) vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenneukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41

E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung: Bösenbrunn

Mo 09:00-12:00 Uhr, Di 09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr, Mi geschlossen, Do 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr, Fr geschlossen

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.

Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81

E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:

Mo 09:00.-12:00 Uhr, Di 07:00.-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr, Mi geschlossen, Do u. Fr 09:00.-12:00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo o8:00 Uhr bis Mo o8:00 Uhr dienstbereit

Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf 25.08. - 31.08.

Augustenhof-Apotheke, R.-Wagner-Str. 6, Bad Elster 01.09. - 07.09.

Rats-Apotheke, Gerichtsstr. 2, Oelsnitz 08.09. - 14.09. Elster-Apotheke, Grabenstr. 24, Oelsnitz 15.09. - 21.09.

Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen 22.09. - 28.09.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr 30./31.08. Sylke Schwarz, Tel.: (03 74 21) 2 53 20 06./07.09. Katja Eckstein, Tel.: (03 74 21) 18 93 33 Dr. med. Steffi Kijowsky, Tel.: (03 74 21) 2 24 26 13./14.09. Dr. med. Henning Schönekerl, Tel.: (037434) 8 02 18 20./21.09.

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariedienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: SWOE, Ruf (03 74 21) 2 15 38 Im übrigen Gebiet: ESG, Ruf (03 71) 41 47 55 oder 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (037 41) 40 20



